



Mitteilungen für das DLV-Seniorenteam bei den 6. Senioren-Hallen- Europameisterschaften in Helsinki

Verantwortlich für den Inhalt:
Karl-Heinz Flucke
In Zusammenarbeit mit den
Athletenbetreuer-Team des DLV:
Margit Jungmann
Jörg Reckemeier
Thorsten Beckemeyer



www.leichtathletik.de
Senioren

EM-New's

Nr. 01/21.03.2007

Liebe Sportkameradinnen und liebe Sportkameraden,
herzlich Willkommen in der Leichtathletik-Stadt wo bereits 1983 die 1. Weltmeisterschaften der Leichtathleten ausgetragen wurden. Seinerzeit starteten noch zwei getrennte deutsche Mannschaften, die beide sehr erfolgreich (insgesamt 12 Gold-, 12 Silber und 6 Bronzemedailien) nach Hause kamen.

Werfen wir einen kurzen Blick in die Geschichte der Stadt Helsinki oder auch „Paris des Nordens“ genannt.

Im Jahre 1550 wurde Helsinki vom schwedischen König Wasa gegründet und 1640 ein wenig südwärts an die Küste verlagert. Drei Jahre nach der Abtretung Finnlands an Rußland wurde Helsinki vom Zaren Alexander I. zur Hauptstadt Finnlands ernannt und Alexander beauftragte C. L. Engel mit der Neugestaltung Helsinkis, nachdem so ziemlich alle Holzhäuser bei einem großen Brand 1808 niederbrannten. Das älteste erhaltene Gebäude in Helsinki ist der Senatsplatz. Er und seine umliegenden Gebäude, zumeist öffentliche, wurden von Engel streng im neoklassizistischen Stil der 20er und 30er Jahren des 19. Jahrhunderts erbaut. Im Jahre 2000 feierte Helsinki seinen 450. Geburtstag. Für dasselbe Jahr wurde Helsinki auch zur Kulturhauptstadt Europas gewählt.

Heute ist Helsinki die Hauptstadt Finnlands und ein Ort wichtiger internationaler Tagungen, wie zum Beispiel der KSZE-Konferenz.

In Helsinki wohnen etwa 560.000 Einwohner, davon sind 53,3% Frauen und 47,7% Männer. 82 von 100 Einwohnern besitzen ein

Mobiltelefon. 9% aller Finnen leben in Helsinki, welches sich über eine Fläche von 686 km²erstreckt. Es gibt 98 km Küstenlinie und 315 Inseln.



Blick auf die Silhouette von Helsinki

Finnland erstreckt sich auf einer Fläche von 338127 km² und hat knapp 5 Millionen Einwohner. Es kommen also rechnerisch auf einen km² nur 16 Einwohner, wobei die Bevölkerungsdichte im Süden naturgemäß höher ist als oben im Norden Finnlands.

In Finnland gilt die Osteuropäische Zeit. Das heißt, die Uhr muss eine Stunde vorgestellt werden. Wenn es in Frankfurt z.B. 12 Uhr ist, zeigt die Uhr in Helsinki bereits 13 Uhr. Die Sommerzeit gilt auch in Finnland, so dass der Zeitunterschied immer 1 Stunde beträgt.

Das DLV-Betreuerenteam mit Margit Jungmann als Delegationsleiterin, Jörg Reckemeier und Karl-Heinz Flucke wünscht Euch einen guten Start in Helsinki und hofft, dass alle Wünsche auch in Erfüllung gehen.

Wir sehen uns!

Euer

Karl-Heinz Flucke

Wichtiger Hinweis:
Bitte schauen Sie sich unbedingt den aktuellen Zeitplan an.

Es haben sich gegenüber den ersten veröffentlichten Zeitplan Änderungen ergeben. Dies betrifft auch die Straßen geher!

Termine heute (21.03.2007):
16:00 Uhr Technical Meeting (nur für DLV-Mannschaftsleitung)
18:00 Uhr
Mannschaftsbesprechung (Ort: Siehe DLV-Informationstafel)

ca. 18:30 Uhr - nach der Mannschaftsbesprechung: Besprechung für Straßengeher

Vorhersage für die Region Helsinki

Text	Di, 20.03.	Mi, 21.03.	Do, 22.03.
Tiefstwerte	1°C	-1°C	2°C
Höchstwerte	4°C	4°C	7°C
Vormittag			
Nachmittag			
Abend			

Die Worte für den Tag:

Alter gibt Erfahrung.

Publius Ovidius Naso Ovid (43 v. Chr.-17/18 n. Chr.),